

Stiftung Winterhilfe Graubünden
Jahresbericht und Jahresrechnung 2022/2023
1. Juli 2022 – 30. Juni 2023

Armut in der Schweiz ist oft unsichtbar.







1. Jahresbericht

Das Jahr 2022 war geprägt durch den Angriffskrieg auf die Ukraine und deren direkten und indirekten Auswirkungen auf Europa und auch auf die Schweiz. Die Verknappung der Energieressourcen führten zu einem massiven Anstieg der Preise für Energie. Damit verbunden waren auch höhere Kosten für die Produktion und Transport von Sachgütern und Lebensmitteln. Um der Inflation entgegenzuhalten, wurden der Leitzins durch die Nationalbank erhöht, was wiederum eine Erhöhung der Mieten zur Folge hatte. Menschen in Armut sind von diesen Kostensteigerungen besonders stark betroffen. Einige sparen bei der Ernährung, verschieben die jährliche eine Kontrolle bei Zahnarzt auf unbestimmte Zeit, kompensieren die Mehrkosten indem die Anschaffung eines Velos für das Kind hinausgeschoben wird oder eine geliebte Freizeitbeschäftigung für ein Kind nicht mehr möglich ist.

In diesen Situationen hilft die Winterhilfe gezielt, schnell und unbürokratisch. Dies gelingt uns nur dank der Solidarität der vielen treuen Spenderinnen und Spender. Vielen herzlichen Dank.

Sammlung 2022 und andere Spenden

Jährlich führt die Winterhilfe Graubünden im Herbst einen adressierten Spendenaufruf durch. Im vergangenen Geschäftsjahr gingen dadurch Spenden im Umfang von rund 96'000 Franken (inkl. zentraler Sammlung) ein.

Daneben erhielt die Winterhilfe verschiedene kleinere und grössere Spenden (total rund 32'000 Franken), wie etwa

- Spenden im Gedenken an Verstorbene
- Spenden von Firmen anstelle von Weihnachtsgeschenken oder einer firmeninternen Sammlung

Ebenso durfte die Winterhilfe Graubünden ein Legat von 335'000 Franken entgegennehmen.

Unterstützungsleistungen der Winterhilfe Graubünden

Im vergangenen Geschäftsjahr wurden bei der Winterhilfe Graubünden 175 Gesuche für eine Unterstützung eingereicht. Knapp ein Drittel der Gesuche erhielt die Winterhilfe direkt von den Unterstützungssuchenden, die übrigen wurden über Institutionen (Sozialdienste, Berufsbeistandschaften oder anderen Hilfsorganisationen eingereicht. Knapp 10 % der Gesuche wurden abgelehnt oder konnten aufgrund von fehlenden und nicht nachgereichten Unterlagen nicht beurteilt werden.

Finanzleistungen

Insgesamt hat die Winterhilfe im Geschäftsjahr 2022/2023 finanzielle Unterstützungen im Umfang von rund Fr. 58'000.- geleistet.

So wurden beispielsweise Teilbeiträge an Zahnarztkosten ausgerichtet, eine ausstehende Miete oder eine Krankenkassenprämie übernommen, Kindern eine Clubmitgliedschaft bezahlt oder wir haben uns an den Kosten für den freiwilligen Musikunterricht beteiligt.

Sachleistungen

Bettenhilfe und Schulsäcke

Für Sachleistungen wendete die Winterhilfe rund Fr. 17'700.- auf. Ein Teil davon betrifft die Bettenhilfe der Winterhilfe Schweiz. Daneben finanziert die Winterhilfe bereits seit mehreren Jahren Schulsäcke für Schulanfänger und Schülerinnen und Schüler der Mittelstufen.

Velogutscheine

In Zusammenarbeit mit Pro Velo Graubünden, welche zweimal im Jahr die Velobörse in Chur organisiert, wurden durch die Winterhilfe Graubünden im Herbst 2022 erstmals Velogutscheine im Wert von maximal Fr. 300.- an Personen und Familien in Armut abgegeben. 185 Velogutscheine konnten innerhalb eines Jahres abgegeben werden. 140 Gutscheine wurden eingelöst, was einem Gegenwert von rund Fr. 32'400.- entspricht. Das Angebot wurde unterdessen auch auf Velohändler in den Regionen des Kantons ausgeweitet.

Weihnachstaktion

Mit dieser Aktion werden Familien, Alleinerziehende und Einzelpersonen mit einem kleinen finanziellen Beitrag oder einem Einkaufsgutschein vor Weihnachten überrascht. Dieser "Zustupf" soll ihnen die Möglichkeit bieten, beispielsweise ihre Liebsten mit einem kleinen Geschenk zu überraschen oder sich etwas zu gönnen.

2. Führung und Organisation

2.1 Rechtsform

Unter dem Namen "Winterhilfe Graubünden" besteht seit dem 31. Oktober 1995 eine konfessionell und parteipolitisch neutrale Stiftung gemäss Art. 80 ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.

2.2 Organisationszweck

Die Winterhilfe Graubünden ist eine Kantonalorganisation der Winterhilfe Schweiz und übernimmt die Rechte und Pflichten, welche ihr aus dieser Mitgliedschaft erwachsen.

Mittels Ausrichtung finanzieller Zuwendungen und der Abgabe von Sachleistungen helfen wir Familien, (Ehe)Paaren und alleinstehenden Personen im Kanton Graubünden Notsituationen zu überbrücken. Ebenfalls vermitteln wir Hilfesuchende an Beratungsstellen und fördern Projekte, welche die Verhinderung ebensolcher Notlagen beziehungsweise deren Behebung zum Ziel haben. Überdies gilt bei uns der Grundsatz der Hilfe zur Selbsthilfe. Wir arbeiten mit öffentlichen Institutionen (kantonalen Sozialdienste, Opferhilfe Graubünden, Berufsbeistandschaften) und Hilfsorganisationen (Pro Senectute Graubünden, Adebar, Pro Infirmis Graubünden und weitere) zusammen, um die Spenden gezielt und effizient einzusetzen.

2.3 Zusammensetzung des Stiftungsrates im Berichtsjahr 2022/2023

Der Stiftungsrat setzt sich wie folgt zusammen:

| • | Präsidentin | Tina Gartmann-Albin, Grossrätin, Chur, bis 31.12.2023 |
|---|-----------------|--|
| • | Präsident | Maurus Tomaschett, Grossrat, Breil/Brigels, ab 1.1.2023 |
| • | Vizepräsident | Linard Weidmann, Grossrat, bis 31.12.2022 |
| • | Vizepräsidentin | Barbara Gujan-Dönier, Klosters, ab 1.1.2023 |
| • | Stiftungsrat | Dr. Christian Rathgeb, Regierungsrat, Chur, bis 31.12.2022 |
| • | Stiftungsrat | Martin Bühler, Regierungsrat, Fideris, ab 1.1.2023 |
| • | Stiftungsrätin | Julia Müller, Grossrätin, Felsberg, ab 1.1.2023 |
| • | Stiftungsrat | Rico Kienz, Grossrat, Ramosch, ab 1.1.2023 |

Die fünf Mitglieder des leitenden Organs arbeiten ehrenamtlich. Ihr Arbeitsaufwand betrug im Berichtsjahr rund einen Arbeitstag. Weder der Stiftungsrat noch der Geschäftsführer (siehe 2.4) erhalten eine Entschädigung.

2.4 Geschäftsstellenleitung im Berichtsjahr 2022/2023

Jürg Buchli, Chur

2.5 Kontrollstelle im Berichtsjahr 2022/2023

Gredig + Partner AG, Steuern, Treuhand und Revision, Chur

2.6 Ortsvertretungen

Der Winterhilfe Graubünden sind keine Ortsvertretungen angeschlossen.

2.7 Sitzungen

Im Geschäftsjahr 2022/2023 fanden drei Stiftungsratssitzungen statt.

Am 18. Oktober 2022 wurden unter anderem folgende Traktanden behandelt:

- Wahl und Ersatzwahl des Stiftungsrates
- Geschäftsbericht 2021/2022
 - o Finanzkennzahlen 2020/2021
 - o Bericht der Revisionsstelle
 - Genehmigung Jahresrechnung
- Wahl der Revisionsstelle
- Information Geschäftsstelle
- Informationen aus der Zentralorganisation (Winterhilfe Schweiz)

Am 14. Februar 2023 fand die erste Sitzung des neu gewählten Stiftungsrates statt. Das Haupttraktandum bildete die Wahl der Vizepräsidentin / des Vizepräsidenten. Gewählt wurde dabei Barbara Gujan-Dönier aus Klosters.

Eine weitere Sitzung fand am 13. Juni 2023 in Klosters statt, wo unter anderem folgende Traktanden besprochen wurden.

- Rückblick auf das laufende Geschäftsjahr 2022/2023
- Sammlung 2023/2024

Umfang

Weihnachtsaktion

- Datenschutz / Datensicherheit im Zusammenhang mit dem revidierten Datenschutzgesetz des Bundes.
- Informationen aus der Zentralorganisation (Winterhilfe Schweiz)

3. Leistungserbringung

3.1 Gesuche

| | 2022/2023 |
|---|-----------|
| Eingereichte Gesuche | 175 |
| Abgelehnte Gesuche | 15 |
| Pendente Gesuche (noch nicht bewilligt) | 29 |
| Total bewilligte Gesuche | 131 |

3.2 Erbrachte Unterstützungsleistungen (Anzahl Fälle, Mehrfachzählung möglich)

| | 2022/2023 |
|---|-----------|
| Weihnachtsaktion | 378 |
| Velogutscheine | 185 |
| Aus- und Weiterbildung | 51 |
| Ferien und Freizeit | 6 |
| Gesundheitskosten | 17 |
| Kinder (inkl. Schulausrüstungen und Förderprogramm) | 51 |
| Kleider | 51 |
| Wohnkosten/Hausrat (inkl. Betten) | 34 |
| Andere | 17 |

3.3 Wer wurde unterstützt? (Anzahl Fälle)

| | 2022/2023 |
|------------------|-----------|
| Einzelpersonen | 48 |
| (Ehe-)Paare | 6 |
| Familien | 42 |
| Alleinerziehende | 44 |

4. Rechnung 2022/2023

| Bilanz per | 30.06.2023 CHF | 30.06.2022 CHF | |
|---|------------------------|--------------------------|--|
| AKTIVEN | | | |
| Umlaufvermögen | | | |
| Flüssige Mittel Verrechnungssteuer | 965'218.27 | 677'327.78 | |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 64.63 | 296.18 | |
| | 965'282.90 | 677'623.96 | |
| TOTAL AKTIVEN | 965'282.90 | 677'623.96 | |
| | | | |
| PASSIVEN | | | |
| Kurzfristiges Fremdkapital | | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Dritten | - | 2'300.10 | |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 4'916.90 483'000.00 | 5'658.70 | |
| Rückstellungen für Unterstützungsprojekte | 487'916.90 | 153'000.00 160'958.80 | |
| | | | |
| Fondskapital | | | |
| Fonds: Familien in Not | | | |
| | - | - | |
| Organisationskapital | | | |
| Stiftungskapital am 01.07. | 516'665.16 | 516'448.85 | |
| Zuweisung Jahresergebnis | -39'299.16 | 216.31 | |
| Stiftungskapital am 30.06. | 477'366.00 | 516 665.16 | |
| TOTAL PASSIVEN | 965'282.90 | 677'623.96 | |

| Betriebsrechnung | 01.07.2022 30.06.2023 CHF | 01.07.2021 30.06.2022 CHF |
|--|---------------------------------|---------------------------------|
| Zuflüsse aus Leistungen | | |
| Adressierte Spendenaufrufe (ESR) | 76'823.25 | 72'997.30 |
| Unadressierte Spendenaufrufe | 32'440.82 | 52'752.30 |
| Andere Spenden (z.B. Todesfälle, Legate) | 334'759.00 | - |
| Beitrag aus zentraler Sammlung | 19'031.00 | 22'238.00 |
| Beitrag für Aktionen (Gutscheine) | 650.00 | 3'250.00 |
| | 463'704.07 | 151'237.60 |
| Abflüsse für Leistungen | | |
| Finanzielle Unterstützungen Einzelfälle | -58'223.24 | -67'799.10 |
| Sachleistungen Einzelfälle | -17'703.95 | -10'673.75 |
| Weihnachtsaktion | -37'000.00 | -40'000.00 |
| Velogutscheine | -32'365.00 | - |
| Gutscheine | -6'150.00 | -11'950.00 |
| Einlage in Rückstellung für Unterstützungsprojekte | -330'000.00 | - |
| 31, | -481'442.19 | -130'422.85 |
| Administrativer Aufwand | | |
| Verwaltungsaufwand | | |
| Telefon, Telefax, Internet | _ | _ |
| Revisionshonorare | -2'061.65 | -2'061.65 |
| Übriger Geschäftsaufwand | -822.50 | -650.10 |
| Sammlungsaufwand (Drucksachen, Porti, etc.) | -12'154.74 | -10'558.14 |
| Abgaben an Zentralverband | -6'134.90 | -6'983.70 |
| 3 | -21'173.79 | -20'253.59 |
| | 50010.45.00 | 4501070144 |
| Gesamtaufwand | -502'615.98 | -150'676'44 |
| Betriebsergebnis | -38'911.91 | 561.16 |
| Finanzaufwand + Finanzertrag | | |
| Post- und Bankspesen | -412.25 | -445.80 |
| Finanzertrag (Zinsen) | 25.00 | 100.95 |
| | -387.25 | -344.85 |
| Veränderung des Fendelsenitels | | |
| Veränderung des Fondskapitals | | |
| Einlage in Fonds: Familien in Not | - | - |
| Entnahme aus Fonds: Familien in Not | - 0.00 | - 0.00 |
| | 0.00 | 0.00 |
| Ergebnis vor Zuweisung ans Organisationskapital | -39'299.16 | 216.31 |
| Veränderung des Organisationskapitals | | |
| Zuweisung in Organisationskapital | - | -216.31 |
| Entnahme aus Organisationskapital | 39'299.16 | - |
| · · | | |
| Saldo Betriebsrechnung | 0.00 | 0.00 |
| | | |

4.1 Revisorenbericht

Gauggelistrasse 4 CH-7000 Chur

Telefon +41 81 257 10 40 Telefax +41 81 257 10 49 chur@gredig-partner ch www.gredig-partner ch

Geschaftsfuhrung Karın Iseppi, dipl Treuhandexpertin Curdin Mayer, dipl Treuhandexperte Fabio Giovanoli, dipl Treuhandexperte Gredig + Partner AG

Treuhand Steuern Revision



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an den Stiftungsrat der

Winterhilfe Graubünden, Chur

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Winterhilfe Graubünden für das am 30. Juni 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Chur, 11. September 2023

Gredig + Partner AG

Curdin Mayer Revisionsexperte Leitender Revisor Karin Iseppi

Beilage: Jahresrechnung 2022/23

Mitglied TREUHAND SUISSE

Mitglied von EXPERTsuisse

Hauptsitz CH-7430 Thusis Spitalstrasse 1

Zweigburo CH-7000 Chur Gauggelistrasse 4

4.2 Projekt-, Fundraising- und administrativer Aufwand nach ZEWO-Methodik

| Projektaufwand 2022/2023 | Fr. | 151'442.19 | 30.1% |
|---|-----|------------|--------|
| Einlage in Rückstellung für Unterstützungsprojekte | Fr. | 330'000.00 | 65.7% |
| Fundraising- und allg. Werbeaufwand | Fr. | 12'154.74 | 2.4% |
| Administrativer Aufwand inkl. Beiträge an den Zentralvorstand | Fr. | 9'019.05 | 1.8% |
| Total | Fr. | 502'615.98 | 100.0% |

Die vollständig revidierte Jahresrechnung 2022/2023 mit Anhang ist auf der Webseite der Winterhilfe Graubünden veröffentlicht.

5. Dank

Unsere langjährige Präsidentin, Tina Gartmann-Albin, schied nach 12 Jahren im Stiftungsrat der Winterhilfe Graubünden infolge Amtszeitbeschränkung aus. Mit dem Ausscheiden aus dem Regierungsrat endete auch für Christian Rathgeb das Engagement als Stiftungsrat. Weiter trat Linard Weidmann, Vizepräsident, ebenfalls als Stiftungsrat der Winterhilfe Graubünden zurück. Wir danken ihnen für die gute und angenehme Zusammenarbeit und den Einsatz zugunsten von Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die vielen Spenderinnen und Spendern. Mit ihrer Hilfe kann die Winterhilfe Graubünden weiterhin wertvolle Zeichen setzen.

Chur, 17. Oktober 2023

Maurus Tomaschett Präsident Jürg Buchli Geschäftsführer